Das Gastwerk Hotel Hamburg gehört zu den Kunden der Martens & Prahl Versicherungskontor GmbH & Co. KG

„Viele Hoteliers stellen ihre Policen nicht auf den Prüfstand“

Cost & Logis sprach mit Volker Ebert, Geschäftsführender Gesellschafter der Martens & Prahl Versicherungskontor GmbH & Co. KG, Lübeck.

SIND DEUTSCHLANDS HOTELIERS GUT VERSICHERT ODER GIBT ES POTENZIAL ZUR VERBESSERUNG?

Viele Betriebe haben Nachholbedarf und den Weg zum Versicherungsmakler – ob nun zu uns oder einem unserer Mitbewerber – noch nicht gefunden. Sie haben es stattdessen in vielen Fällen mit Agenten großer Versicherungsgesellschaften zu tun, die sich mit dem Hotelgeschäft nicht im selben Maße auskennen.

WELCHE VORTEILE BIETET DER WEG ÜBER EINEN MAKLER WIE MARTENS & PRAHL?

Wir verfügen über das notwendige Fachwissen und helfen den Hoteliers, Geld zu sparen. Erst kürzlich haben wir unsere 1.450 Gutachten der letzten zwölf Jahre analysiert und dabei festgestellt: Nur zwei der besuchten Betriebe waren bereits so gut versichert, dass wir Ihnen keine Verbesserungen mehr anbieten konnten. In den meisten anderen Fällen waren wir in der Lage, den Unternehmen bei deutlich verbesserter Leistung mindestens 30 Prozent günstigere Versicherungsprämien anzubieten.

„Ein Hotelier sollte sich grundsätzlich versichern gegen Haftungsansprüche Dritter.“

WIE KOMMT DIESE ENORME DIFFERENZ ZUSTANDE?

Für Versicherungsgesellschaften ist das Hotel in der Regel eine Immobilie wie andere auch. Hoteliers aber achten sehr auf die Qualität ihrer Immobilien, investieren in ihre Häuser, um sie wettbewerbsfähig zu halten. Das lässt sich in diesem Maß mit anderen Immobilienarten nicht vergleichen, wird aber von den Versicherern in der Kalkulation der Prämien dennoch in einen Topf geworden. Mit dem Ergebnis, dass die Prämien für Hoteliers erst mal unverhältnismäßig hoch sind.

WIE VIEL MUSS EIN HOTELIER AUSGEBEN, UM SEINEN BETRIEB AUSREICHEND ZU VERSICHERN?

Der Besitzer eines 50-Zimmer-Hotels, der im Jahr einen Umsatz in Höhe von etwa einer Million Euro erwirtschaftet, und Sachwerte von etwa fünf Millionen Euro versichert, sollte jährlich 5.000 bis 6.000 Euro in seine Versicherungen stecken – damit ist er gut bedient.

WELCHE VERSICHERUNGEN SOLLTE DAS PAKET AUF JEDEN FALL ENTHALTEN?

Ein Hotelier sollte sich grundsätzlich versichern gegen Haftungsansprüche Dritter (Betriebshaftpflichtversicherung), die schnell mal einen Betrag in Millionenhöhe erreichen können. Das ist der erste wichtige Schritt. Außerdem raten wir, die Immobilie und das

ZUM UNTERNEHMEN

Die Martens & Prahl GmbH Lübeck ist ein Unternehmen der Martens & Prahl-Gruppe mit Hauptsitz in Lübeck, die mehr als 80 Partnerunternehmen und über 800 Mitarbeitern umfasst. Damit ist das Unternehmen einer der größten Versicherungsmakler Deutschlands. Das Lübecker Team ist seit vielen Jahren auf die Bedürfnisse des Hotelgewerbes spezialisiert.

Inventar sowie einen möglichen Ertragsausfall vernünftig abzusichern.

WELCHE VORTEILE KÖNNEN SIE IM WETTBEWERB FÜR SICH INS FELD FÜHREN?

Wir verfügen über fundierte Branchenkenntnisse. Viele unserer Mitarbeiter haben eine Ausbildung zur Hotelfachkraft abgeschlossen und jahrelange Branchenerfahrung. Sie wissen, wo die Betriebe der Schuh drückt. Es gibt nur wenige Anbieter, die sich so intensiv mit der Hotellerie auseinandersetzen und so nah an den Betrieben dran sind wie wir. Ich beobachte, dass immer mal wieder neue Makler und auch neue Versicherungsgesellschaften auftauchen, um sich im Hotelmarkt zu etablieren. Viele von ihnen versuchen

„Meistens können wir den Betrieben bei verbesserter Leistung mindestens 30 Prozent günstigere Versicherungsprämien anbieten."

das vor allem über günstige Preise. Und sicher ist der Preis ein wichtiges Entscheidungskriterium. Statt ausschließlich auf den Preis zu achten, fokussieren wir uns aber lieber auf ein gutes, faires Preis-Leistungs-Verhältnis, setzen auf eine nachhaltige Entwicklung und gehen mit unseren Kunden und Versicherungspartnern gemeinsam auch mal durch Krisenzeiten.

SIE SIND SCHON LANGE IM GESCHÄFT. WIE HAT SICH DER MARKT IN DEN VERGANGENEN JAHREN VERÄNDERT?

Mittelständische Hoteliers sind derzeit leider nicht mehr in dem Maße wie etwa noch im Krisenjahr 2009 darauf bedacht, ihre Geschäftspartner zu überprüfen und die Qualität ihrer Versicherungspolice auf den Prüfstand zu stellen. Das Thema Versicherungen ist in den vergangenen Jahren meines Erachtens nach wieder etwas in den Hintergrund gerückt. Dazu kommen bei vielen Häusern Vorbehalte gegenüber Veränderung. Dabei zahlen sie häufig über viele Jahre hinweg tausende von Euro Prämie zu viel. Unterm Strich kommen dabei leicht stattliche Summen zusammen, die sich bei kompetenter Beratung vermeiden ließen. <

ZUR PERSON

Volker Ebert ist seit 1990 in der Martens & Prahl Lübeck GmbH tätig und als Geschäftsführer das Gesicht der Hotelversicherung. Sein umfangreiches Fachwissen verdankt er vor allem seinen zahlreichen Kontakten in der Hotellerie. Ebert versteht sich als Mittler zwischen den Branchen. Er verfügt über fundierte Kenntnisse der Hotellerie und ist professioneller Berater, wenn es um die Risikoeinschätzung in Hotelbetrieben geht.

MANUFAKTUR EINZIGARTIGER HOTELKONZEPTE.

- Hoteleinrichter seit 1968
- 300 Projekte weltweit jährlich
- Individuelle Lösungen & Interior Design
- Kompetenz & Logistik & Know how
- Designed & Made in Italy

SELVA
HOSPITALITY